

erstmals digitale Unterstützung für die Planung des Messebesuchs. In der für Smartphones und Tablets optimierten Web-App fand man den Hallenplan mit Notizfunktion, das Ausstellerverzeichnis und weitere Informationen zu den Angeboten auf der Messe.

Außerdem konnten sich die Messegäste damit eine Liste von Vorträgen zusammenstellen, die sie sich ansehen wollten. In der Befragung durch ein unabhängiges Messe-Marktforschungsinstitut



erteilten die Besucher der BOE 2020 die Note „gut“. Zu den größten Besuchergruppen gehörten Eventveranstalter und Agenturen, Fachbesucher aus

dem öffentlichen Bereich sowie den Branchen Veranstaltungstechnik, Hotellerie & Gastronomie und Messebau. Besonders viele Messebesucher sind dem-

nach in den Bereichen Marketing, Geschäftsführung und Vertrieb tätig. Sie veranstalten selbst vor allem Kongresse oder Tagungen, Corporate und Public Events sowie Messen.

Leicht zu merken: 2021 findet die BOE INTERNATIONAL am 20. und 21. Januar statt. Einen Tag zuvor, also am 19. Januar 2021, geht die BrandEx in ihre dritte Runde.

Weitere Informationen unter: www.boe-messe.de

Aktuelle LiveCom Branchenumfrage

Der „LiveCom Alliance European Industry Survey“ befasst sich mit zentralen Trends, Herausforderungen und Einflussfaktoren in der Live-Kommunikationsbranche. Acht (von neun) Mitgliedsländern der LiveCom Alliance (LCA) wurden in die Industrie-Umfrage 2019 einbezogen, die sich auf Kernbereiche wie Umsätze und Budgets, Projektakquisition und Pitches sowie Beschäftigungsaspekte erstreckt. Insgesamt nahmen 212 Unternehmen teil. Die Durchführung lag erneut beim R.I.F.E.L.-Institut.

Hierbei wurden als Arten von Agenturen Generalisten (34%), Unternehmens- und interne Spezialisten (41,5%) sowie Messeexperten (24,5%) ge-clustert. Die Umsätze reichen von weniger als 1 Mio. Euro bis zu mehr als 50 Mio. Euro. Im Schnitt wird ein Umsatz von 11,7 Mio. Euro erwirtschaftet, wobei der der Messeexperten am höchsten ist (18,2 Mio. Euro). Nachhaltigkeit und ein möglicher Mangel

an qualifiziertem Personal scheinen z.Z. als die größten Herausforderungen. Wachsende interne (Work-Life-Balance) und externe (steigende Kundenanforderungen) Spannungen, die gemanagt werden müssen, stehen damit im Zusammenhang. Als dominierende Trendthemen werden Emotionalisierung und Digitalisierung identifiziert.

Zum Hintergrund: LCA ist das unabhängige europäische Institut für Live-Kommunikation. Um die Branche mit Forschungsarbeiten an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis versorgen zu können, wurde vom FAMAB Kommunikationsverband e.V. und Vertretern der Technischen Universität Chemnitz das Research Institute for Exhibition and Live-Communication (R.I.F.E.L. e. V.) gegründet. Die Umfrage-Ausgabe 2019 ist die insgesamt vierte zum Aufbau eines umfassenden Überblicks über den Wirtschaftszweig. - Der vollständige Bericht (199.- Euro) kann über <https://10lr1w4.momice.events/> erworben werden. FAMAB-Mitgliedern steht er kostenfrei zur Verfügung.

Treffpunkt EVVC Gemeinschaftsstand

Mit den Schwerpunktthemen Nachhaltigkeit und Ausbildung präsentierte sich der EVVC gemeinsam mit sechs Unter- ausstellern (Bi. re.) auf der BOE 2020 und diente damit als Anlaufstelle zur Kontaktpflege und zum Netzwerken. Vertreten waren die Mitgliedsbetriebe Tagungs- und Kongresszentrum Bad Sassendorf, Regensburg Tourismus GmbH, Carmen Würth Forum, Esslingen live – Kultur und

Kongress GmbH, CongressPark Wolfsburg GmbH sowie Hamburg Messe und Congress GmbH. Auch die Ausbildungsinitiative 100PRO war wieder ein Gesprächsthema auf der Messe: Seit rund fünf Jahren wird damit Unternehmen eine sichtbare Plattform geboten, um die Qualität ihrer Ausbildung für Veranstaltungskaufleute und Fachkräfte für Veranstaltungstechnik zu präsentieren. Um so



Quelle: EVVC

mehr war die Guided Tour von Studierenden der TU Chemnitz am EVVC Stand ein willkommener Gast.